



## Rundbrief 1/2024

# 30 Jahre AIDA e.V. - 30 Jahre AIDA e.V. - 30 Jahre AIDA e.V.

**Liebe Freunde und Unterstützer von AIDA e.V.,**  
diesen Pfingst-Rundbrief möchte ich zunächst noch mit Worten in eigener Sache beginnen:

Es ist immer noch sehr schmerzhaft und wird sich noch lange unwirklich anfühlen, dass Thomas Reverchon nicht mehr bei uns ist. Aber auf seiner Beerdigung haben wir ihm und allen ein Versprechen gegeben: Wir werden unsere gemeinsame Arbeit in seinem Sinne fortsetzen.

Mitte April haben wir eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen mit Neuwahl des Vorstands für eine weitere Amtsperiode von drei Jahren. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder hatten sich erneut zur Wahl gestellt und wurden wiedergewählt. Wir freuen uns hierbei besonders, dass sich Thomas Klesius, der bis 2009 schon viele Jahre im Vorstand aktiv und auch in der Folge AIDA e.V. immer eng verbunden geblieben war, bereit erklärt hat, die Nachfolge von Thomas Reverchon als stellv. Vorsitzenden anzutreten – auch er wurde einstimmig gewählt und wir heißen ihn herzlich willkommen zurück im Vorstand!

Mit Pater José Francisco, dem Leiter von Sefras, und Darlei Pickler, dem Koordinator des St. Antons Kinder- und Jugendzentrums in Tanguá, stehen wir weiter eng in Kontakt. Gemeinsam haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir den unermüdlichen Einsatz von Thomas Reverchon für die Kinder und Jugendlichen in Brasilien ehren und ihm ein würdiges Gedenken bereiten können. Aktuell laufen Überlegungen, ein zentrales Gebäude auf dem Anwesen des St. Antons Kinder- und Jugendzentrums nach ihm zu benennen.

Gute Nachrichten können wir berichten von der geplanten Umbettung von Pater Heribert Kloos - der Bau der kleinen Kapelle, in dem er seine letzte Ruhe finden soll, ist weit vorangeschritten, so dass noch im Sommer mit der Zeremonie zu seiner Umbettung zu rechnen ist. Die Planungen hierfür laufen bei Sefras auf Hochtouren.



In St. Antons Kinder- und Jugendzentrum herrscht - wie bereits berichtet - wieder reger Betrieb. Nachdem in einem benachbarten Stadtteil von der Gemeinde eine Kinderkrippe eröffnet worden war, zu der ein paar „unserer“ Kleinkinder aufgrund der örtlichen Nähe gewechselt waren, sind schnell neue Kleinkinder in die Gruppe von St. Antons Kinder- und Jugend-

zentrum wieder nachgerückt. Der Bedarf ist wie bereits mehrfach geschrieben nach wie vor sehr hoch. Aktuell werden wieder 24 „Kleine“ betreut.



Die Betreuung der „Größeren“ im gegenläufigen Wechsel zur Schule läuft in gewohntem Gange weiter - hier werden zurzeit 32 Jungen und Mädchen versorgt. Die angebotenen verschiedenen Kurse sind sehr gut besucht, in der Frauengruppe sind 30 Teilnehmerinnen aktiv und Darlei und sein Team haben alle Hände voll zu tun.

Zu Beginn des Jahres wurde in Rio de Janeiro ein neuer Temperaturrekord von gefühlten 63 Grad Celsius erreicht, berichtete Darlei kürzlich. Das hat zu intensiven Überlegungen geführt, wie man den Betrieb unter derartigen Bedingungen weiter aufrecht erhalten kann. Der dichte Bewuchs auf dem Anwesen mit den großen Bäumen und Rasenflächen hilft zwar bereits viel, aber in den Gebäuden wird es trotz der neuen schattenspendenden Umläufe gerade für die kleinen Kinder kritisch heiß, so dass weitere bauliche Anpassungen überlegt werden (z.B. wurden bereits in der neuen Kapelle unter den

Dachziegeln eine Wärmedecke und gepresste Holzplatten verbaut, die hier deutlich hitzereduzierende Wirkung zeigen).



Liebe Freunde und Unterstützer von AIDA e.V. - Sie sehen, dass wir unser eingangs gegebenes Versprechen halten: Wir setzen uns weiter dafür ein, besonders hilfsbedürftigen Kindern und Jugendlichen in Brasilien bestmögliche Unterstützung zukommen zu lassen.

Ohne Ihre großzügigen, anhaltenden Spenden wäre dies nicht möglich. Ihnen gilt unser inniger Dank.

Mit besten Wünschen für eine schöne Pfingstzeit

Ihr  
*Dr. Steffen Barreto da Rosa*  
Vorsitzender



Vor **30 Jahren** gründete Pater Heribert Kloos CSSp den gemeinnützigen Verein **AIDA e.V.** in München mit dem Ziel, hilfsbedürftigen Menschen in Brasilien zu einer besseren Zukunft zu verhelfen. Der Name AIDA ergibt sich aus den portugiesischen Worten Arco Iris do Amor = Regenbogen der Liebe. AIDA e.V. richtet seine Aktivitäten speziell auf die Unterstützung von bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Brasilien.

#### Impressum

##### **AIDA e.V.**

Hiltenspergerstraße 80  
80796 München

Telefon: 089/ 300 35 38

info@aida-ev.net

www.aida-ev.net

##### *Konto:*

LIGA München  
IBAN DE13750903000002216728  
BIC GENODEF1M05

##### *Redaktion und Layout:*

Wolfgang Schmitt  
Sabine Schuster

##### *Vorstand:*

Dr. Steffen Barreto da Rosa  
Vorsitzender  
Thomas Klesius  
Stellv. Vorsitzender  
Wolfgang Schmitt  
Schatzmeister  
Sabine Schuster  
Schriftführerin  
Renate Strazicky  
Beisitzerin



Das Deutsche  
Zentralinstitut  
für soziale  
Fragen (DZI)  
bescheinigt:

**Geprüft +  
Empfohlen**